**Pressemitteilung**

**Glasfaserausbau Probstei: Sonderaktionsphase für alle sechs Aktionsgebiete**

* **Die Gesamtquote von 60 % im gesamten Verbandsgebiet ist noch nicht erreicht**
* **Sonderaktionsphase bis zum 17. Februar 2019: Kostenlosen Glasfaseranschluss sichern**
* **25 Euro Startguthaben bei Onlinebestellung**

Schönberg, 18.12.2018 ­– Nach dem Ende der Vermarktungsphase in Schönberg steht fest: Die Gesamtquote in der Probstei für den Glasfaserausbau ist noch nicht erreicht. „Damit der Ausbau des gemeindeeigenen Netzes starten kann, ist im gesamten Verbandsgebiet der Probstei eine Quote von mindestens 60 % aller Haushalte erforderlich“, erklärt Wolf Mönkemeier, Verbandsvorsteher des BZV Probstei. „Diese Quote ist bisher nicht erreicht“, so Mönkemeier weiter.

„Doch wir sehen das Erreichen dieser Marke für das Verbandsgebiet als realistisch an und aus diesem Grund haben wir uns gemeinsam mit dem Zweckverband Probstei für eine Sonderaktionsphase entschlossen“, ergänzt Martin Stadie, Vertriebsleiter der TNG Stadtnetz GmbH (TNG), die gemeinsam mit dem Zweckverband Probstei das Ziel verfolgt, über ein kommunales Glasfasernetz Highspeed-Internet in die bislang unterversorgten Gebiete zu bringen.

**Sonderaktion: Kostenloser Glasfaseranschluss bis zum 17. Februar 2019**

Ab sofort haben mit der Sonderaktionsphase noch einmal alle Bürgerinnen und Bürger in den Aktionsgebieten Eins bis Sechs bis zum 17. Februar 2019 die Chance, sich für Glasfaser zu entscheiden und die Gesamtquote zu erreichen.

Zum Erreichen der Quote sind noch rund 400 Verträge notwendig. Bei dem Erreichen dieses Ziels geht es nun um den Solidargedanken, denn nur, wenn alle an einem Strang ziehen und Verträge aus allen bisherigen Aktionsgebieten abgegeben werden, ist es möglich, die Ausbauquote zu erreichen.

„Wir setzen hier auf die Solidarität der Bürgerinnen und Bürger, sich dem Projekt anzuschließen, um unsere Region und speziell ihre Gemeinden fit für die Zukunft und den steigenden Internetbedarf zu machen“, so Wolf Mönkemeier.

Im Rahmen der Verlängerung wird es im Januar noch zwei weitere Beratungstermine in Schönberg geben, zu denen alle Bürgerinnen und Bürger herzlich eingeladen sind, sich über das Projekt beraten

zu lassen. Die Termine werden zeitnah bekanntgegeben. Unter www.tng.de/probstei finden sich zudem alle Informationen zu dem Projekt sowie die Möglichkeit zur Onlinebestellung. Wer seinen Vertrag online unter [www.tng.de/onlinebestellung](http://www.tng.de/onlinebestellung) abschließt, sichert sich mit dem Online-Vorteil zudem ein Startguthaben in Höhe von 25 Euro.

Gemeinsam mit dem BZV Probstei verfolgt die TNG das Ziel des Glasfaserausbaus. „Unser Ziel ist es, ein flächendeckendes und kommunales Breitbandnetz für die Probstei zu realisieren“, so Wolf Mönkemeier, Verbandsvorsteher des BZV Probstei.

Das inhabergeführte Kieler Unternehmen TNG hat sich über die letzten Jahre zu einem der Hauptakteure bei der Breitbandversorgung in Norddeutschland entwickelt. Im Januar 2018 wurde TNG offiziell als Pächter und Betreiber des zu errichtenden kommunalen Glasfasernetzes im Amt Probstei vorgestellt. Der Bau des Netzes wird mit Mitteln aus dem Breitbandförderprogramm des Bundes gefördert. Das Netz gehört letztendlich den Bürgerinnen und Bürgern und wird diese zukunftssicher mit schnellem Internet versorgen. TNG plant die Vermarktung in insgesamt 20 Gemeinden der Probstei. Für die Vorvermarktungen in allen Gemeinden wird die Probstei in einzelne Aktionsgebiete unterteilt, in denen Vorvermarktungen über einen Zeitraum von fünf bis sechs Wochen durchgeführt werden.